



e-con AG
energie consulting contracting

CASE STUDY

E-CON AG, MEMMINGEN



„Endlich ein Funksystem, das funktioniert“

Bequem, schnell und drahtlos aus dem Netz. So greift die Contracting-Firma e-con AG, ein Unternehmen der Alois Müller Gruppe, auf Wärmeenergiedaten per Fernzugriff zu. Und rechnet mit ihren Wohneigentümern ihre tatsächlich verbrauchte Wärmemenge ab. Dank umfassender Beratung des Fachgrosshandels FKR hat sich die e-con AG für die richtige Funk-Lösung entschieden.

September 2016, Chantal Colle, merkur Funkssysteme AG

Heizsysteme verursachen hohe Investitionskosten. Das ist allgemein bekannt. Für einzelne Objekte ist daher die gemeinschaftliche Nutzung eines Nahwärmenetzes sinnvoller: Die Verbraucher beziehen nur gerade jenen Wärmeanteil, den sie benötigen. Kostengünstig und bequem. Öfen oder eine Zentralheizung sind nicht mehr nötig. Wer heute ein Wohnobjekt baut, setzt vorzugsweise auf eine kostengünstige Wärmeversorgung mit erneuerbaren Ressourcen.

Als Spezialistin für Energie-Contracting ist die e-con AG für die Wärmeversorgung und den wirtschaftlichen Betrieb eines Neubauprojekts in Mindelheim [D] verantwortlich. Die Überbauung besteht aus zwei Mehrfamilienhäusern mit je neun Wohneinheiten, acht Einfamilienhäusern und drei Reihenhäusern. Für jede Wohneinheit wird die Wärme aus dem Fernwärmenetz in einer Übergabestation abgegeben. Der in der Übergabestation integrierte Wärmemengen-Zähler erfasst die verbrauchte Wärme für die Abrechnung. Doch ganz so einfach ist das gewählte Verfahren nicht: «Die Auswertung der Wärmemengen-

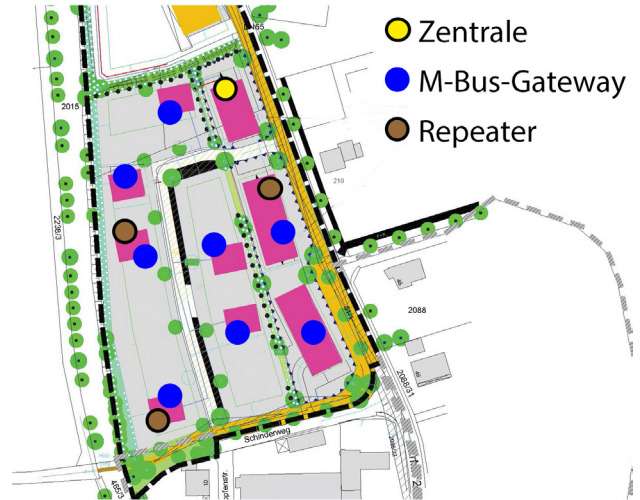
Zähler über die Nahwärmezentrale gestaltete sich schwierig», so Darko Zanic, Projektleiter MSR-Technik der Firma e-con AG. «Wir konnten die Wärmemengen-Zähler nicht über Kabel mit der Nahwärmezentrale verbinden. Funk statt Kabel stand somit von Beginn an fest.»

Mehr Reichweite mit merkur Funkssysteme AG

Doch wie kann auf einer Gesamtfläche von über 9'000 m², das entspricht zirka zwei Fussballfeldern, ein einwandfreier Betrieb sichergestellt werden? Der Fachgrosshandel FKR hat für die e-con AG die beste Funk-Lösung gefunden: Das merkur Funksystem funktioniert einwandfrei, trotz erschwerten Bedingungen wie grosse Distanzen zwischen den Messpunkten in den Gebäuden und der Nahwärmezentrale, oder Hindernissen bei der Übertragung der Wärmeenergiedaten [z.B. ein dazwischen liegendes Gebäude oder eine Mauer aus Beton]. Für die Verbrauchserfassung



M-Bus-Mastergateway im Untergeschoss



Lageplan Mindelheim

und Abrechnung benötigt die e-con AG alle Wärmeenergie-daten an genau einem zentralen Ort. So montierte merkur Funkssysteme AG für die Datenübertragung in jedem Gebäude ein M-Bus-Gateway. Und zwar jeweils im Untergeschoss, analog den Wärmemengen-Zählern, der Funk-Zentrale und den meisten Funk-Antennen. Denn optische Gründe erlaubten keine sichtbaren Funk-Antennen an der Oberfläche. Trotz grosser Reichweite benötigte merkur Funkssysteme AG nur drei Repeater. «Und die Datenübertragung per Funk läuft einwandfrei», bestätigt Darko Zanic.

„Funk ist sehr zuverlässig“

Das merkur Funkssystem zur Verbrauchsablesung von Wärmemengen-Zählern per Fernzugriff hat Darko Zanic in vielerlei Hinsicht überzeugt: «Die Lösung ist angesichts ihrer langlebigen Komponenten sehr zuverlässig. Und dank der kabellosen Technik schnell und einfach montiert – auch nachträglich in bestehende Objekte.»

Die Verbrauchsdaten überträgt das merkur Funkssystem bidirektional und verschlüsselt. Somit führt die funkfähige Messtechnik zu einer hohen Abrechnungsqualität und -sicherheit.

Wärmeverbrauch per Funk ablesen und abrechnen

Funk zur Übertragung von Messdaten wird künftig eine entscheidende Rolle spielen. Die Vorteile liegen auf der Hand: Jeder Nutzer bezahlt nur das, was er tatsächlich verbraucht. Und für e-con AG entfällt der monatliche Ablesedienst der Wärmeenergie vor Ort. Das spart Zeit und Kosten. Der kabellose Installationskomfort macht das Funkssystem besonders interessant. Also eine Win-win-Situation für alle drei Parteien. Auch Darko Zanic ist sehr zufrieden mit der Empfehlung von FKR, die Lösung von merkur Funkssysteme AG einzusetzen: «Endlich ein Funk-system, das funktioniert und eine Firma, die einen super Support bietet.»

8 M-Bus-Gateways

1 Funk-Zentrale

3 Funk-Repeater

8 Gebäude mit mehreren Etagen

1 Tag Umsetzungszeit